

## Inbetriebnahme-Protokoll Wärmeübergabestation

### Allgemeine Informationen:

Bauobjekt / Adresse: \_\_\_\_\_

Kunde / Eigentümer: \_\_\_\_\_

vertreten durch: \_\_\_\_\_

Zuständiger Installateur: \_\_\_\_\_

vertreten durch: \_\_\_\_\_

Bei der Inbetriebnahme (IBN) handelt es sich um:

- eine Erstinbetriebnahme  
 eine Wiederinbetriebnahme

Definitive Inbetriebnahme Datum, Zeit: \_\_\_\_\_

Checkliste IBN und Abnahme der Anlage:

- Die Wärmeübergabestation und Hausanschlussleitung wurden gemäss der TWA erstellt und in Betrieb genommen.  
 Die Dokumentation ist vorhanden.  
 Die Plombierungen am Wärmezähler wurden angebracht und der Wärmezähler aktiviert.  
 Die Leistungsbegrenzung gemäss AWW \_\_\_\_\_ kW wurde eingestellt.  
 Der Kunde oder dessen Vertreter wurde über die Bedienung instruiert.  
 Die IBN ist abgeschlossen       die IBN ist nicht abgeschlossen

Bemerkungen und offene Punkte:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift Kunde:

Unterschrift Installateur:

Unterschrift EMAG:  
vertreten durch:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Hinweis:** Mit Abschluss der IBN ist die EMAG berechtigt, allfällige erbrachte und vertraglich vereinbarte Leistungen in Rechnung zu stellen.

